

A-H/0005/2022



Gemeinsamer Antrag an die BV Hiltrup

11. Januar 2022

Die Bezirksvertretung Hiltrup möge beschließen:

Erreichbarkeit Berg Fidel bei Heimspielen sichern

Die Stadt Münster arbeitet mit allen Beteiligten darauf hin, dass das Sicherheitskonzept bei Heimspielen des SC Preußen Münster so geändert und neu ausgearbeitet wird, dass der Stadtteil jederzeit vom ÖPNV angefahren werden kann und bedient wird. Bei der Erarbeitung des Sicherheitskonzeptes hat dieser Aspekt Priorität.

Die Situation

Seit Jahren ist bei sogenannten „Risiko- oder Hochrisikospielen“ des SC Preußen Münster der gesamte Stadtteil Berg Fidel für mehrere Stunden vor, während und nach dem Spiel vom öffentlichen Personennahverkehr abgeschnitten. Die Busse der Stadtwerke fahren am Stadtteil vorbei. Das ist nicht zu akzeptieren.

Begründung:

Die Bevölkerung Berg Fidels wird älter und es gibt viele Haushalte ohne eigenen PKW die auf den ÖPNV angewiesen sind. Zudem ist es ein von der Politik der Stadt Münster verfolgtes Ziel, die Zahl der ÖPNV- Nutzer*innen zu erhöhen. Auch durch attraktive und regelmäßige, jederzeit verlässliche Verbindungen. Was seit Jahren in Berg Fidel geschieht, wird dieser Verpflichtung nicht gerecht.

Wenn man die Prioritäten in unserer Gesellschaft richtig ordnet, dann ist die Erreichbarkeit des Stadtteils Berg Fidel in jedem Fall höher zu bewerten als die Durchführung eines Fußballspiels („Hochrisikospiele“) mit als problematischen oder gewaltaffinen Gästefans.

Auch wenn der SC Preußen als Veranstalter die Pflicht für ein Sicherheitskonzept trägt, sind Stadt Münster, Polizei, Ordnungsamt und Stadtwerke nicht nur Beteiligte, sondern stehen ebenfalls in der Pflicht.

Es ist nicht das Ziel dieses Antrages, Gästefans von den Spielen fern zu halten, sondern die Sicherheit der Bürger*innen in Berg Fidel und deren Mobilität durchgängig mit dem ÖPNV zu gewährleisten. Dies umzusetzen und zu ermöglichen ist Auftrag für alle Beteiligten, wobei der Stadt Münster die entscheidende Steuerungsfunktion zufällt.

Und mit der Perspektive eines Umbaus des Stadions, vielleicht auch besonderer Verkehrsführungen während der Umbauphase, erhält ein gutes Konzept Bedeutung für die nächsten Jahre über die Heimspiele hinaus.

gez.

Carsten Peters
Julia Burkhardt
Magdalene Bröckers
Wilfried Stein

Simon Kerkhoff
Annette Ulrich
Friedhelm Schade
Anna Velling

Ulrich Eckervogt

Ortrud Philipp